

PRESSEMITTEILUNG

08.09.2022

20 JAHRE PACT! – FESTAKT MIT BUCHVORSTELLUNG, PREMIEREN VON TIM ETHELLES UND MICHIEL VANDELVEDE AM 30. SEPTEMBER

2002 gegründet, steht PACT Zollverein seit 20 Jahren als internationales Produktionshaus für eine einzigartige Arbeitsweise, die transdisziplinären Ansätzen und künstlerischen Prozessen Raum gibt, profilierte nationale wie internationale Produktionen auf die Bühne bringt und zugleich im Stadtraum verankert steht. Das Kunstzentrum feiert sein Jubiläum 2022 in zwei Teilen: während im Mai bereits ein dreitägiges Festival stattfand, schließt nun ein weiterer Festakt am 30. September mit Premieren und der Präsentation einer Buchreihe an.

Am **30.09.** blickt PACT in mehreren Programmpunkten auf seine zwanzigjährige Geschichte, die Gegenwart und Zukunft der Institution. Den Auftakt des Abends bildet die Vorstellung der **Buchreihe ›Radical Proximity‹ (ab 17 Uhr)**, die vom jüngst mit dem Deutschen Verlagspreis ausgezeichneten DISTANZ Verlag publiziert wird und ab Oktober im Buchhandel erhältlich ist: entstanden in zahlreichen Gesprächen mit Künstler:innen, Wissenschaftler:innen und Wegbegleiter:innen der Institution, laden die drei Bände ein, Leitgedanken und Impulsen der programmatischen Arbeit von PACT zu folgen. Im Rahmen der Buchpräsentation kommen die Autorin **Esther Boldt** ebenso wie die beitragenden Künstlerinnen **Kate McIntosh, Sophie de Somere und Barbara Raes** zu Wort und sprechen über künstlerische Begegnungspunkte und die Schwerpunkte der drei Bände.

Der performative Teil des Festaktes beginnt um **19 Uhr** mit einer eigens für PACT entwickelten Performance von **Tim Etchells, Aisha Orazbayeva und Ophelia Young**. ›**All Titles / Alle Titel**‹ wurde anlässlich des Jubiläums von PACT entwickelt und beruht auf einem Text, der sämtliche Titel aller Aufführungen und Veranstaltungen, die seit der Eröffnung im Jahr 2002 gezeigt wurden, zusammenbringt und neu arrangiert. Unzählige Titel – von Tanz- und Performancestücken bis hin zu Ausstellungen und Symposien – werden wiederholt, transformiert und dynamisch in neue Beziehungen gesetzt. Kurzweilig erzählt die Arbeit so von der Fülle der Projekte, die im Laufe der Jahre realisiert und gezeigt wurden. Im Anschluss heißen die Gastgeber:innen, der PACT-Vorstand sowie stellvertretend für die Förderer:innen von PACT **Frau Staatssekretärin Gonca Türkeli-Dehnert** (Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW) und **Herr Muchtar Al Ghusain** (Geschäftsbereichsvorstand für Jugend, Bildung und Kultur, Stadt Essen) die Gäste willkommen und

werfen einen Blick zurück auf die besondere Geschichte ebenso wie auf das gegenwärtige Profil der Institution.

Mit einer künstlerischen Annäherung an Gegenwart und Zukunft setzt **Michiel Vandavelde** den Abend fort und fragt: Wie können wir etwas über die Zukunft durch das Brennglas der Vergangenheit erkennen und sagen? Seine Performance ›**Ends of worlds**‹ (**Deutschlandpremiere**) führt ins Jahr 0.2300. Der organische Mensch ist längst Vergangenheit. Es ist das Jahr null einer neuen Wirklichkeit. Die Körper der Tänzer:innen: Homo Sapiens-Reproduktionen. Die Bühne: eine historische Rekonstruktion. Die Choreographie: die Heraufbeschwörung eines vergangenen Raum-Zeit-Konstrukts. Michiel Vandavelde lädt in einer betörenden, choreographischen Science-Fiction zu Spekulationen über eine unbekanntere Vergangenheit aus der Perspektive einer fernen Zukunft an. Dabei untersucht er die jüngere Geschichte des westlichen, modernen und zeitgenössischen Tanzes, von Isadora Duncan bis Anna Halprin. Ihre Tänze und Choreographien werden als Codes und Zeichen der Vergangenheit begriffen, die bruchstückhaft in die Zukunft wirken: Welche ideologischen Überreste haften ihnen an? Was wäre, wenn diese choreographischen Fragmente die Menschheit, wie wir sie kennen, überleben würden? Wie würden sie in ferner Zukunft interpretiert werden?

Die Buchvorstellung sowie die Performance von Tim Etchells, Aisha Orazbayeva und Ophelia Young finden bei freiem Eintritt statt. Alle Gäste sind im Anschluss an die Grußworte auf einen Umtrunk im Foyer eingeladen. Karten für die Choreographie ›**Ends of worlds**‹ sind im Vorverkauf unter tickets.pact-zollverein.de erhältlich.

TERMINE

Fr 30.09. ab 17 Uhr

20 Jahre PACT - Jubiläumsfest Part 2

17 Uhr

Buchpräsentation ›Radical Proximity‹

Vorstellung der dreiteiligen Buchreihe im Gespräch mit Esther Boldt, Sophie de Somere, Kate McIntosh, Barbara Raes u.A.
Eintritt frei

19 Uhr

Uraufführung / Koproduktion

Tim Etchells, Aisha Orazbayeva & Ophelia Young

›All Titles / Alle Titel‹

Performance

Eintritt frei

Willkommen - Grußworte & Umtrunk

Begrüßung durch Stefan Hilterhaus und Janne Terfrüchte (PACT), den PACT-Vorstand sowie Frau Staatssekretärin Gonca Türkeli-Dehnert (Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW) und Herr Muchtar Al Ghusain (Geschäftsbereichsvorstand für Jugend, Bildung und Kultur, Stadt Essen)

20.30 Uhr

Deutschlandpremiere / Koproduktion

Michiel Vandavelde

›Ends of worlds‹

Tanz / Performance

VVK 15 € / erm. 10 €

AK 20 € / erm. 15 €

Tickets:

<https://tickets.pact-zollverein.de>

Gekaufte Karten werden per E-Mail als print-at-home-Tickets zugestellt. Diese können am Veranstaltungstag ausgedruckt oder als mobiles Ticket vorgezeigt werden.

BILDMATERIAL

Gerne stellen wir Ihnen Bildmaterial zur Verfügung. Wir bitten Sie zu beachten, dass alle Abbildungen urheberrechtlich geschützt sind und ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung unter Angabe der aufgeführten Bildnachweise verwendet werden dürfen.

Download: www.pact-zollverein.de/service/presse

PRESSEKONTAKT

PACT Zollverein

Ann-Charlotte Günzel

Leitung Kommunikation

ann-charlotte.guenzel@pact-zollverein.de

+ 49 (0) 201 289 4710